



Einladung zur Unterstützung:

Roses Revolution Deutschland 25.11.14 Globaler Aktionstag gegen Gewalt in der Geburtshilfe

Die Geburt deines Kindes war unachtsam?
Bei der Geburt wurdest du nicht so behandelt, wie DU es Dir gewünscht hättest?
Du hattest keine selbstbestimmte, gerechte Geburt?

Dann mach mit:

Lege eine rosafarbene Rose vor die Kreißsaaltür, hinter der Du Gewalt erleben musstest. Wenn Du magst, schreibe einige erklärende Zeilen in einem Brief dazu.

Dokumentiere/Fotografiere Deine niedergelegte Rose anschließend und poste das Bild mit dem Hashtag #rosrev z.B. bei facebook oder twitter.

Auf Wunsch kannst Du das Bild an Roses Revolution Deutschland schicken und es wird anonym auf der Roses-Revolution-Facebookseite veröffentlicht:

<http://www.gerechte-geburt.de/home/roses-revolution/>
<https://www.facebook.com/pages/Roses-Revolution-Deutschland/570332356372331?fref=ts>

Wenn du im Nordkreis Ostholsteins lebst und den Weg bis zu deinem Entbindungsort nicht zurücklegen kannst oder magst, informiere deine Hebamme im Nordkreis Ostholsteins oder die Gleichstellungsbeauftragte Nina Scholl in Oldenburg, es wird dann anonym eine Rose stellvertretend für Dich verschickt. Denn es ist NICHT nur eine Unannehmlichkeit, wenn deine Geburt zur Gewalterfahrung wurde!

(Eine vergleichbare Aktion in der USA mit dem Hashtag #BreaktheSilence (Brich das Schweigen) hat im Rahmen der Revolution für eine gewaltfreie Geburtshilfe bereits große Erfolge erzielt.)



*against
obstetric
violence*

**Frauen auf der ganzen Welt
werden dies ebenso tun –
damit sich endlich etwas verändert.**



*against
obstetric
violence*